Zusammengefasst:

Im Landkreis Verden werden die großen Alltagsfragen konkret: Bezahlbare Mieten, sozialer Wohnungsbau, ausgebauter ÖPNV, sichere Radwege, gute Gesundheitsversorgung, Klimaschutz, verlässliche Kinderbetreuung und Bildung vor Ort – ebenso wie ein solidarisches Zusammenleben ohne Rassismus, Ausgrenzung und rechte Hetze.

Wir machen Politik für die Mehrheit: solidarisch, öffentlich, sozial, ökologisch und nah bei den Menschen. Statt Kürzungen im Sozialen fordern wir starke demokratische Strukturen, die Zusammenhalt fördern und Investitionen in das, was alle Bürger täglich brauchen.

Kurz gesagt:

Alltag entlasten.
Daseinsvorsorge sichern.
Klima sozial machen.
Demokratie und Zusammenhalt stärken.

Darum: Am 13.9. Die Linke

Wir sind Die Linke für Verden

Eine wachsende, aktive und solidarische Partei, die sich vor Ort für soziale Gerechtigkeit starkmacht.
Wir kämpfen für bezahlbares Wohnen, gute Bildung, verlässliche öffentliche Angebote, Inklusion und echte Mitbestimmung.
Wir hören zu, sind ansprechbar und bringen die Anliegen der Menschen in die Kommunalpolitik.
Gemeinsam wollen wir den Landkreis gerechter, sozialer und lebenswerter machen – für alle!

Jetzt informieren und mitmachen!

dielinke-verden.de

Die Linke Kreisverband Verden
Postfach 1132, 28871 Oyten

mail@dielinke-verden.de

V.i.S.d.P.:
Ferry Marquart, c/o Die Linke LV Niedersachsen
Goseriede 8, 30159 Hannover

Gemeinsam für einen Landkreis, der zusammenhält

sozial, gerecht und zukunftsfähig für alle!

Am 13.9. Die Linke im Landkreis Verden



Bezahlbares Wohnen

Wohnen darf kein Luxus sein. Wir wollen mehr bezahlbare Wohnungen in öffentlicher, gemeinnütziger und genossenschaftlicher Hand. Die Kreisbau soll stärker den sozialen und ökologischen Wohnungsbau voranbringen.

- Bezahlbare Mieten dauerhaft sichern.
- Öffentliche Grundstücke für sozialen und gemeinwohlorientierten Wohnungsbau nutzen.
- Leerstand, Spekulation und Zweckentfremdung konsequent stoppen.
- Energetische Sanierung sozial gestalten und Verdrängung verhindern.

Mobilität, Klima und Energie

Gute Mobilität bedeutet Teilhabe am Leben. Wer auf dem Dorf lebt, braucht gute Verbindungen. Bus, Bahn und Rad müssen einfacher, sicherer und bezahlbarer werden.

- Kostenloses Deutschlandticket oder vergleichbares Ticket für alle Schüler*innen einführen.
- Busverbindungen zwischen Stadt und Dörfern verbessern und verlässliche Anschlüsse sichern.
- Rufbus, Bürgerbus und sichere Radwege gezielt ausbauen.
- Haltestellen barrierefrei, gut beleuchtet und sicher gestalten.
- Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden ausbauen, Abwärme nutzen und fossile Projekte beenden.

Gesundheit und Pflege

Unsere Gesundheit ist keine Ware. Klinik, Pflege und Rettungsdienst gehören zur öffentlichen Daseinsvorsorge. Sie müssen verlässlich finanziert und gut erreichbar bleiben.

- Aller-Weser-Kliniken und wohnortnahe Notfallversorgung verlässlich sichern.
- Rettungsdienst stärken und Hilfsorganisationen dauerhaft unterstützen.
- Kommunale Gesundheitszentren und mobile Krisenteams gezielt ausbauen.

Bildung, Jugend und Zusammenhalt

Gute Bildung, Inklusion und Teilhabe sollen für alle möglich sein – unabhängig von Geld, Herkunft oder persönlichen Barrieren.
Kinder, Jugendliche und Familien brauchen Entlastung, gute Betreuung, Räume zum Mitmachen und echte Mitbestimmung.

- Kostenlose Lernmittel und gesundes Essen in Kita und Schule ermöglichen.
- Inklusive Kitas, Schulen und Freizeitangebote stärken – mit genügend Fachkräften, Schulbegleitungen und barrierefreien Räumen.
- Ferienbetreuung verlässlich absichern und Familien in den Schulferien entlasten.
- Jugendtreffs, Beratung, Frauenhäuser, Kultur und Sport schützen – keine Kürzungen im sozialen Bereich.
- Behördengänge ohne Smartphone oder Computer ermöglichen – mit Unterstützung und Barrierefreiheit.